

ANNUAL MEETING WESENTLICHE PUNKTE

1 UNSER MAKROÖKONOMISCHES SZENARIO

Weltweite Konjunkturschwäche und entkoppelte wirtschaftliche und geldpolitische Zyklen:

Wenngleich wir 2023 mit einer weltweiten Konjunkturschwäche rechnen, dürfte deren Triebkraft sich von den USA auf China und in geringerem Maße auf Europa verlagern.

Das Nachlassen des Inflationsdrucks dürfte in der ersten Jahreshälfte den Konsum ankurbeln. Die Hartnäckigkeit einiger Komponenten der Kerninflation könnte die Zentralbanken jedoch zur Fortsetzung ihrer restriktiven Politik veranlassen.



USA

Der **robuste Konsum** bremst das Eintreten der USA in eine Rezession, mit der aufgrund der verzögerten

Wirkung der ausgesprochen **schnellen geldpolitischen Straffung** in der zweiten Jahreshälfte zu rechnen ist.

EUROPA

In Europa lassen uns der **milde Winter**, die **großzügigen fiskalischen Transferleistungen** und die **Anpassungsfähigkeit der Unternehmen** auf eine **eher moderate Rezession** im ersten Quartal hoffen.

Wir gehen jedoch weiterhin von einer **kraftlosen** Erholung ab dem zweiten Quartal aus, da die **Auswirkungen der geldpolitischen Straffungen durch die EZB** erst noch zum Tragen kommen werden.

CHINA

Aufgrund der vollständigen Aufhebung der COVID-19-Einschränkungen dürfte der **Konsum** der **Wachstumstreiber** sein.

Allein die Erholung Chinas scheint nachhaltig und nicht inflationär zu sein, weil der Ausgangspunkt eine **negative Output Gap** ist, d. h. eine **massive Unterauslastung der Produktionsfaktoren**.



Wir rechnen mit einer Verlagerung des Wachstumsmotors der Weltwirtschaft vom transatlantischen Block, d. h. Europa und USA, nach China

Raphaël Gallardo
Chief Economist

2 UNSER LANGFRISTIGER AUSBLICK



“
Der Zyklus ist zurück!”

Frédéric Leroux
*Head of Cross Asset
Fund Manager*



Die grenzenlosen Liquiditätsspritzen der Zentralbanken haben jahrelang jegliche Umkehr des Konjunkturzyklus verhindert und über Jahrzehnte eine Situation verlängert, die gekennzeichnet war von:

höherer **Verschuldung**,
—
begrenzter **Inflation**,
—
schwächerem **Wachstum**.



Die Trendwende bei mehreren disinflationären Faktoren wird in den kommenden Jahrzehnten eine **strukturell höhere Inflation** nach sich ziehen.

—
Für aktive Portfoliomanager wird es entscheidend sein, **künftige Inflationswellen** vorherzusehen, die die künftigen Konjunkturzyklen bestimmen werden.

3 UNSERE ANLAGESTRATEGIE

Rose Ouahba
*Head of Fixed Income,
Fund Manager*



Für festverzinsliche Anlagen bricht eine neue Ära an

David Older
*Head of Equities,
Fund Manager*



Diversifizierung wird 2023 mehr denn je eine Schlüsselrolle spielen

Nach dem schnellsten Zinsanhebungszyklus in der Geschichte dürfte sich die **Volatilität der Zinssätze 2023 stabilisieren**.

—
Der **Anstieg der Renditen** weltweit hat festverzinslichen Anlagen neue Attraktivität verliehen, insbesondere gegenüber den Aktienmärkten.

—
In den Schwellenländern findet man **Diversifizierungsgelegenheiten** in den Ländern, in denen es die stärksten Zinsanhebungen gab und in denen die Inflation nachlässt.

Die Konsenserwartungen für die Gewinne 2023 sind weiterhin zu optimistisch.

—
Wir geben der **Diversifizierung** Vorrang mit **Anlagen** in Segmenten mit den **schwächsten Bewertungen**, ausgeglichen durch Sektoren mit **geringem Beta**, und bevorzugen **sorgfältig** ausgewählte Growth-Aktien.

—
Aufkommende Anlagegelegenheiten im Osten (China und Japan).

Unsere Experten im Fokus



Attraktive Bewertungen am Kreditmarkt und das damit **verbundene hohe Carry** dürften die **Volatilität kurzfristig dämpfen** und mittel- bis langfristig für **gute Performance** sorgen.

Pierre Verlé
Head of Credit,
Fund Manager



Die Befürchtung von Ausfällen erhöht die Risikoaufschläge und sorgt für ein besonders günstiges Umfeld für titelspezifische Gelegenheiten



Die Divergenzen der weltweiten Geldpolitiken **verändern die Währungsdynamik** – eine Quelle von Gelegenheiten für 2023.

Abdelak Adjriou
Global Fixed Income,
Fund Manager



Die grüne Revolution und die Wiederöffnung Chinas bieten zahlreiche Anlagechancen in Asien und Lateinamerika



Die **Dekarbonisierung** eröffnet mittelfristig in vielen Sektoren Chancen – **sowohl auf der Long- als auch auf der Short-Seite.**

Jean-François Louvrier
Global Long-Short Equities,
Fund Manager



Einige Unternehmen, die ein direktes Exposure in Industrieausrüstung haben, könnten sich als die großen Gewinner der Dekarbonisierung erweisen



Kupfer und **Rohöl** profitieren sowohl von der Wiederöffnung Chinas als auch von den langfristigen Ungleichgewichten zwischen Angebot und Nachfrage

Michel Wiskirski
Commodity Equities,
Fund Manager



Kupfer profitiert von zwei Faktoren, nämlich von einem wieder erstarkten China und der Beschleunigung der Energiewende, für die es gebraucht wird



China ist zurück!

Haiyan Li-Labbé
Emerging Equities,
Fund Manager



Auch nach dem jüngsten Aufschwung schätzen wir den chinesischen Markt positiv ein, da die weltweiten Anleger hier untergewichtet und die Bewertungen immer noch durchaus angemessen sind

HAUPTTRISIKEN DER FONDS

	AKTIENRISIKO	ZINSRISIKO	KREDITRISIKO	WÄHRUNGSRISIKO	KAPITALVERLUSTRISIKO	RISSKO IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG MIT ERMESSENSPIELRAUM	LIQUIDITÄTSRISIKO	RISSKO IN VERBINDUNG MIT SCHWELLENLÄNDERN	RISSKO IN VERBINDUNG MIT ROHSTOFFEN								
Carmignac Patrimoine	●	●	●	●	●												NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 3 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 8
Carmignac Emergents	●																NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 5 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 9
Carmignac Portfolio China New Economy	●																NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 5 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 8
Carmignac Portfolio Climate Transition	●																NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 5 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 9
Carmignac Portfolio Global Bond		●	●	●	●												NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 3 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 8
Carmignac Portfolio Credit		●	●	●	●												NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 3 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 6
Carmignac Portfolio Flexible Bond	●	●	●	●	●												NIEDRIGERES RISIKO 1 2 3 4 5 6 7 HÖHERES RISIKO Empfohlene Mindestanlagedauer 3 JAHRE SFDR-Klassifizierung** ARTIKEL 8

*Quelle: Carmignac, Stand 19/01/2023. A EUR Acc Anteilsklasse, Risiko Skala von KID (Basisinformationsblatt). Das Risiko 1 ist nicht eine risikolose Investition. Dieser Indikator kann sich im Laufe der Zeit verändern.
 ** Die Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation - SFDR) 2019/2088 ist eine europäische Verordnung, die Vermögensverwalter dazu verpflichtet, ihre Fonds u. a. als solche zu klassifizieren; „Artikel 8“ - Förderung ökologischer und sozialer Eigenschaften; „Artikel 9“ - Investitionen mit messbaren Zielen nachhaltig machen; bzw. „Artikel 6“ - keine unbedingten Nachhaltigkeitsziele. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2019/2088/oj/consolidated>

HAUPTTRISIKEN DER FONDS

AKTIENRISIKO: Änderungen des Preises von Aktien können sich auf die Performance des Fonds auswirken, deren Umfang von externen Faktoren, Handelsvolumen sowie der Marktkapitalisierung abhängt.

ZINSRISIKO: Das Zinsrisiko führt bei einer Veränderung der Zinssätze zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts.

KREDITRISIKO: Das Kreditrisiko besteht in der Gefahr, dass der Emittent seinen Verpflichtungen nicht nachkommt.

WÄHRUNGSRISIKO: Das Währungsrisiko ist mit dem Engagement in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist.

KAPITALVERLUSTRISIKO: Das Portfolio besitzt weder eine Garantie noch einen Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter seinem Kaufpreis liegt.

RISSKO IN VERBINDUNG MIT DER VERWALTUNG MIT ERMESSENSPIELRAUM: Die von der Verwaltungsgesellschaft vorweggenommene Entwicklung der Finanzmärkte wirkt sich direkt auf die Performance des Fonds aus, die von den ausgewählten Titeln abhängt.

LIQUIDITÄTSRISIKO: Punktuelle Marktstörungen können die Preisbedingungen beeinträchtigen, zu denen der Investmentfonds gegebenenfalls Positionen auflösen, aufbauen oder verändern muss.

RISSKO IN VERBINDUNG MIT SCHWELLENLÄNDERN: Die Bedingungen in Bezug auf die Funktionsweise und die Überwachung der Schwellenländermärkte können sich von den für die großen internationalen Börsenplätze geltenden Standards unterscheiden und Auswirkungen auf die Bewertung der börsennotierten Instrumente haben, in die der Fonds anlegen kann.

RISSKO IN VERBINDUNG MIT ROHSTOFFEN: Schwankende Rohstoffpreise und die Volatilität dieses Sektors können zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

DISCLAIMER

Video aufgenommen am 19/01/2023.
 Dieses Video ist für professionelle Kunden bestimmt.

MARKETING-ANZEIGE. Bitte lesen Sie den KID/Prospekt bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.
 Dieses Video darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung durch die Verwaltungsgesellschaft reproduziert werden. Es stellt weder ein Zeichnungsangebot noch eine Anlageberatung dar. Die in diesem Video enthaltenen Informationen können unvollständig sein und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann den Vertrieb in Ihrem Land jederzeit einstellen. Die Anleger können eine Zusammenfassung ihrer Rechte auf Deutsch unter folgenden Links abrufen (Absatz 6: „Zusammenfassung der Anlegerrechte“): für Deutschland: https://www.carmignac.de/de_DE/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760, für Österreich: https://www.carmignac.at/de_AT/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760, in der Schweiz: https://www.carmignac.ch/de_CH/article-page/verfahrenstechnische-informationen-1760.

Bei den Fonds handelt es sich um Investmentfonds in der Form von vertraglich geregeltm Gesamthandseigentum (FCP), die der OGAW-Richtlinie nach französischem Recht entsprechen. Carmignac Portfolio bezieht sich auf die Teilfonds der Carmignac Portfolio SICAV, einer Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, die der OGAW-Richtlinie entspricht. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Die Rendite von Anteilen, die nicht gegen das Währungsrisiko abgesichert sind, kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen. Der Zugang zu den Fonds kann für bestimmte Personen oder Länder Einschränkungen unterliegen. Die Fonds wurden nicht gemäß dem „US Securities Act“ von 1933 registriert. Gemäß der Definition der US-amerikanischen Verordnung „US Regulation S“ und FATCA dürfen die Fonds weder direkt noch indirekt zugunsten oder im Namen einer „US-Person“ angeboten oder verkauft werden. Die Risiken, Gebühren und laufenden Kosten sind in den KID (Basisinformationsblatt) beschrieben. Die KID müssen dem Zeichner vor der Zeichnung ausgehändigt werden. Der Zeichner muss die KID lesen. Anleger können einen teilweisen oder vollständigen Verlust ihres Kapitals erleiden, da das Kapital der Fonds nicht garantiert ist. • **Für Deutschland:** Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.de zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Verwaltungsgesellschaft bzw. • **Für Österreich:** Die Prospekte, KID und Jahresberichte des Fonds stehen auf der Website www.carmignac.at zur Verfügung und sind auf Anforderung bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG OE 01980533/ Produktmanagement Wertpapiere, Petersplatz 7, 1010 Wien, erhältlich. • **In der Schweiz:** die Prospekte, KID und Jahresberichte stehen auf der Website www.carmignac.ch zur Verfügung und sind bei unserem Vertreter in der Schweiz erhältlich, CACEIS (Switzerland), S.A., Route de Signy 35, CH-1260 Nyon. Die Zahlungsdienst ist die CACEIS Bank, Montrouge, succursale de Nyon / Suisse Route de Signy 35, 1260 Nyon.